



Mit einem Freundschaftsspiel des TuS Wilsdorf/Wilgersdorf gegen den 1. KFC Sao Paulo eröffnete man im Wielandstadion das brasilianische Wochenende. Foto: hajo

## Brasilianischer Zauber

TuS Wilsdorf/Wilgersdorf hatte besondere Gäste

Wilsdorf. Rundum zufrieden war man am Sonntag beim TuS Wilsdorf/Wilgersdorf im Wielandstadion am Höhwaldchen. Denn mit dem vom TuS-Förderverein organisierten „Brasilianischen Fußball-Wochenende“ hatte man wie schon vor drei Jahren ein Top-Event geliefert.

Zwei interessante Turniere, zweimal die eigene erste Mannschaft auf dem Kunstrasen und gleich viermal die brasilianische Fußballschule für Kinder und Jugendliche ließen das runde Leder am Höhwaldchen an den drei Tagen nicht zur Ruhe kommen. Und auch die Resonanz an gelb-grünen Wochenenden stimmte. Zumindest waren Parkplätze zu allen Zeiten Mangelware. Ob am

Freitagabend, als der derzeit in Wilsdorf weilende 1. KFC Sao Paulo das Einlagepiel gegen den TuS Wilsdorf/Wilgersdorf mit 6:1 gewann, oder an den beiden Turniertagen.

Dass am Ende der 1. KFC Sao Paulo das Turnier um den internationalen Stemmer-Cup gewann, war auch sicherlich keine Überraschung. Die Brasilianer blieben in allen Spielen ohne Gegentor und gewannen auch das Finale gegen die Meeth GmbH aus Salmrohr mit 2:0. Platz drei ging an die Sieger Firma Stiegler, die sich im kleinen Finale mit 2:0 gegen Zimbos Team durchsetzen konnten.

Beim Turnier der Ortsvereine hatte erwartungsgemäß der CVJM Wilgersdorf wieder

die Nase vorn. Im Endspiel langte es für die christlichen Seriensieger zu einem 1:0 über das hoch gehandelte Hütten-team. Beachtlich schlug sich auch der CVJM Wilsdorf, der sich nach seinem 2:1-Erfolg gegen die Truppe von „Kopp im Nacken“ über Platz drei freute.

Dass die Brasilianer letztlich nicht nur tollen Fußball spielen, sondern auch ebenso gut feiern können, bewiesen die von Pastor Markus Lienhard betreuten Südamerikaner abends beim Sportlerball. Zu den von DJ Charly M aufgelegten Hits rissen sie die knapp 200 Besucher in der kleinen Zeltstadt am Wielandstadion mit und ließen sie bis in den frühen Morgen feiern. hajo

## Jugendfußball aktuell

Saisonrückblick JSG Herdorf – F-Jugend und Bambini

Herdorf. Den Rückblick auf die abgelaufene Spielzeit beenden wir mit den beiden F-Junioren-Mannschaften und den Bambini.

Zu Saisonbeginn erschienen meist über 20 Kinder dienstags pünktlich um 17 Uhr im Stadion zum Training. Wenn auch diese immense Begeisterung fürs Fußball spielen klasse ist – ein kindgerechtes Training war da kaum möglich. Und außerdem: für so viele Kids war eine eigene siebener Mannschaft einfach zu wenig. Da kamen viele der Fußballbegeisterten einfach zu kurz.

Verständlich war da die Freude den beiden Trainern, Jan Stockschläder und Felix Burbach über die Nachricht, dass sich ein Elternteil (Sokol Kerxhaliou) bereit erklärte, nach der Winterpause die Leitung einer zweiten F-Jugend-Mannschaft zu übernehmen. Zum Frühjahr hin konnten dann in beiden Teams mit einer angemessenen Kinderzahl ein vernünftiges Training absolviert werden. Für die drei Trainer war dies eine erhebliche Erleichterung. Aber auch für die Kinder gab es ein Aufatmen, denn die Warteschlange vor dem Spiel am Wochenende hatte sich erheblich verkürzt, so dass alle Spieler öfter zum Einsatz kamen.

Zwar gibt es bei den F-Junioren einen Meisterschaftsbetrieb, aber die Ergebnisse werden nicht gewertet, sie sind eher zweitrangig anzusehen. Vorrangig ist der Spaß der Kinder (und nicht der von übermotivierten Eltern am Rande des Spielfelds). Und dennoch



Sokol Kerxhaliou mit der im Frühjahr neu ins Spielgeschehen geschickten zweiten F-Jugendmannschaft, hier im neuen Trikot. Foto: Verein

gab es auch heiß umkämpfte Spiele. Besonders schön anzusehen waren die Begegnungen der F1 gegen Kirchen 2. (3:3) und in Friedewald (2:3). Für die Kinder selbst bleibt wohl eher das Schützenfest (17:0) gegen Ingelbach 1. in Erinnerung, obwohl sich unser Torhüter während des 2. Durchgangs beklagte, dass er Langeweile habe.

Es mussten natürlich auch immer wieder Niederlagen eingestekkt werden, die aber am Zusammenhalt der Mannschaft nichts änderten. An einer so tollen Truppe hatten auch die Trainer ihren Spaß. Und dass die Kids ihn ebenfalls hatten, lässt sich an der regen Trainingsbeteiligung ablesen. Aber ohne die Eltern, Freunde und Verwandte wäre eine solch ver-

schworene Gemeinschaft nicht möglich gewesen.

Leider kann Jan Stockschläder aus beruflichen/schulischen Gründen das Team in der kommenden Saison nicht weiter trainieren. Daher geht sein Dank nicht nur an die Spieler Mert, Demian, Silas, Zimbo, Louis, Mika, Tobi, Malik, Jonas, Simon, Tim Silas, Tom und Darren, denen er für die kommende Spielzeit(en) alles Gute wünscht, sondern auch an das gesamte Umfeld der Mannschaft.

Die in die „Frühjahrsrunde“ neu ins Spielgeschehen geschickte F2 hat ihre Sache hervorragend erledigt. Sokols Jungs hatten in acht Spielen eine ausgeglichene Bilanz: vier Siege und vier Niederlagen. Dafür, dass dieses Team aus

einem Überangebot entstand, kann sich diese Bilanz durchaus sehen lassen.

Die Bambini treten im Laufe einer Saison weniger in Erscheinung, weil sie keine Pflichtspiele bestreiten. Sie werden eher „im Stillen“ auf ihren Einsatz bei den F-Junioren vorbereitet. Spielpraxis erlangen sie durch die Teilnahme an Turnieren, die aber mehr freundschaftlichen Charakter haben, und durch „Aushilfseinsätze“ bei den F-Junioren.

Burkhard Behm als Verantwortlicher der Bambini hat in jüngster Zeit schon einige Talente nach oben weiter geleitet. Stellt sich die Frage, welche Talente noch in seinen Reihen schlummern.

## Grasski aktuell

Drei Läufer für die Jugend-WM qualifiziert



Erfolgreiche Grasskifahrer aus dem Hellertal: im Bild Benjamin Bennett, Sponsor Frank Müller, Linda Göldner, Leonard Thielmann und Lisa Schischkowsky (v. links). Foto: Verein

Altenseelbach/Herdorf. Vom 30. Juli bis 2. August werden zwei Altenseelbacher Grasskitalente sowie eine Starterin aus Herdorf die bisher wichtigsten Wettkämpfe ihrer jungen Karriere bestreiten, denn mit Linda Göldner und Leonard Thielmann vom S.C. Hohenseelbachkopf und Lisa Schischkowsky (DJK Herdorf) haben sich drei Rennläufer aus der Hellertaler Talentschmiede für die Jugendweltmeisterschaften im Grasski qualifiziert.

Die Titelkämpfe werden im tschechischen Ort Horni Lhota stattfinden und den Startern einiges abverlangen, wenn es um die Medaillen in den Disziplinen Slalom, Riesenslalom, Super G und der Super-Kombination geht. Was die sportlichen Aussichten betrifft darf man nur bedingt davon ausgehen, dass die jungen Hellertaler ernsthaft um die Medaillen mitfahren können. Sie sind erst seit kurzer Zeit in der Ju-

gendklasse startberechtigt und gehören daher zu den jüngsten Wettkämpfern im Starterfeld, sodass allein die Qualifikation bereits ein Erfolg ist.

Verstecken brauchen sich die Athleten allerdings auch nicht, denn gute Leistungen in vorangegangenen Rennen haben gezeigt, dass durchaus Außenseiterchancen auf vordere oder gar Podestplatzierungen im Bereich des Möglichen sind. So konnten Linda Göldner sowie Lisa Schischkowsky in den schnelleren Disziplinen wie dem Super-G glänzen, während sich Leonard Thielmann zunehmend zum Slalomspezialisten gemauert hat.

Die Starter des Skiclub Hohenseelbachkopf wurden anlässlich der Teilnahme an einem solch hochwertigen Wettkampf von der Fahrschule Müller ausgestattet und unterstützt. Hierunter fällt auch Benjamin Bennett (S.C. Hohenseelbachkopf), der sich

momentan auf seinen Saisonhöhepunkt vorbereitet, der Weltmeisterschaft der Damen und Herren in Österreich Anfang September.

## Radtour

Neunkirchen. Am Dienstag, 4. August, startet eine weitere Feierabendtour des ADFC in Neunkirchen. Um 17.30 Uhr geht es am Otto-Reifenrath-Haus los.

Die 35 Kilometer lange Runde führt über das Bahnen nach Wilden. Vorbei am Landeskroner Weiher geht es dann in Richtung Autohof Wilsdorf. Der Rückweg führt über die Rinsdorfer Höhe, Große Rausche und Schränke zur Kreuzkirche. Zum Abschluss erfreut eine Abfahrt nach Struthütten die Teilnehmer, von wo aus der Ausgangspunkt dann schnell wieder erreicht ist.

## Landesmeister

Struthüttener Schütze erfolgreich

Struthütten. Bei den diesjährigen Landesmeisterschaften am Samstag 21. Juni in Hamm war Gerhard Dormann vom Schützenverein Struthütten in der Disziplin KK 100 m am Start und erreichte 252 Ringe.

Am 27. und 28. Juni in Dortmund waren sechs Struthüttener Schützinnen und Schützen am Start. KK-Auflage Hermann Krumm und Uschi Kopietz (Struthütten) und Hermann Krumm wurde hier mit 289 Ringen neuer Landesmeister

für den SV Struthütten. Uschi Kopietz schoss 262 Ringe, Gerhard Dormann 252 Ringe.

Im Luftgewehr Auflage waren die Schützinnen Gisela Dormann mit 278 Ringen und Uschi Kopietz mit 274 Ringen, bei den Senioren waren Adolf Niemüller mit 290 Ringen (Struthütten) und Hermann Krumm 292 Ringen (für Hengsbach und Almer) am Start. Es war ein gelungenes Wochenende für die heimischen Schützen.



Die Kinder hatten viel Spaß bei der Tischtennisabteilung der DJK Herdorf. Foto: Verein

## Ferienstpaß

DJK Tischtennisabteilung besucht

Herdorf. Am 15. Juli besuchten 25 Kinder im Alter von sieben bis 13 Jahren die Großturnhalle Herdorf. Anlass war die Ferienstpaßaktion, die von der Kreisverwaltung Altenkirchen koordiniert wurde.

In zwei kurzweiligen Stunden konnten sich die Kinder einen kleinen Einblick in die Welt des Tischtennisports verschaffen. Gegen 14 Uhr begann das Schnuppertraining bei der DJK Herdorf Tischtennisabteilung.

Abteilungsleiter Markus Wagner begrüßte zunächst die 25 Kinder sowie Betreuer recht herzlich und wünschte allen Beteiligten viel Spaß und einen kurzweiligen Nachmittag. Zudem wurde die Tischtennisabteilung kurz vorgestellt. Nach der Begrüßung

durften die Kinder Fragen zum Tischtennis stellen, was rege in Anspruch genommen wurde. Zum Beginn des Schnuppertrainings spielten die Kinder Völkerball. Im weiteren Verlauf des nachmittags wurde klassisches Tischtennis an einer Platte gespielt.

Die Tischtennisabteilung hatte aber noch einiges mehr zu bieten. So wurde auch unter anderem eine Vierer-Tischtennisplatte aufgebaut. Die Vierer-Platte bietet die Möglichkeit mit mehreren Personen gleichzeitig spielen zu können. Somit hatten die Betreuer auch ihren Spaß. Fazit: Ein schöner Nachmittag ging viel zu schnell zu Ende. Die Betreuer und die Kinder versprechen im nächsten Jahr wiederzukommen. Es hat allen viel Spaß gemacht.



Hermann Krumm wurde neuer Landesmeister im KK-Auflage für den SV-Struthütten. Foto: Verein



### VERBREITUNGSGEBIET:

Burbach, Gilsbach, Holzhausen, Lippe, Lützel, Niederdresseldorf, Oberdresseldorf, Wahlbach, Würgendorf

2. Jahrgang | Nr. 30 | Mittwoch, 29. Juli 2009

# Öffentliche Bekanntmachung

## Zugelassene Wahlvorschlüge für die Bürgermeisterwahl und die Ratswahl in der Gemeinde Burbach am 30. 8. 2009

Nach §§ 19, 46 b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) in Verbindung mit §§ 30, 31 Abs. 4, 7 bis Abs. 7 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) gebe ich bekannt, dass der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 21. Juli 2009 folgende Wahlvorschlüge für die Bürgermeisterwahl und die Ratswahl in der Gemeinde Burbach zugelassen hat:

Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
---------------	------	-------	-------------	------------	---------	---------------------

### A. Wahlvorschlüge für das Amt der Bürgermeister/der Bürgermeisterin

1	Ewers, Christoph	Bürgermeister	1962	Düroldorf	Krummer Weg 27 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Kasper, Wolfgang	Ingenieur	1948	Wittlich	Maschinenstraße 9 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

### B. Wahlvorschlüge für die Wahl in den Wahlbezirken

Wahlbezirk 001						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Herr, Waldemar	Reintner	1940	Burbach	Koppelstraße 15 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Staudt, Norbert	Rechtschlichter	1956	Mannheim	Langenwaldstraße 6 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Abse, Christopher	Dipl.-Architekt	1947	Thornheim/England	Schleierstraße 15 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Ueckerscher, Elke	Büchereifachverkäuferin	1975	Freudenberg	Burgweg 21 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 002						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Koch, Achim	Elektro-Ingenieur	1964	Bad Orb	Hofgartenstraße 9 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Schoopner, Sebastian	Ausbildender	1980	Häger	Hofgartenstraße 14 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Elbach, Ulrike	Sozialpädagogin	1958	Burbach	Schleierstraße 15 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Ueckerscher, Alexander	Selbst. Kaufmann	1970	Siegen	Burgweg 21 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 003						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Heinicke-Herrich, Elisabeth		1960	Siegen	Hägenweg 17 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Braun, Sabrina	Auszubildende	1988	Siegen	Waldweg 11 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
3	Pfeiffer-Klein, Marion	Hausfrau	1962	Oberhausen	Im Hoopfeld 5 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Klein, Melanie	Selbständig	1973	Hüttenertal	Sonnenstraße 6 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 004						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Heinzen, Jürgen	Industriefachkaufmann	1960	Siegen	Ganewack 27 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Kasper, Wolfgang	Ingenieur	1948	Wittlich	Maschinenstraße 9 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Dr. Wagner, Viola	Azulin für Allgemeinmedizin	1955	Gießen	Neumarktstraße 9 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Gellich, Stephan	Selbst. Kaufmann	1970	Siegen	Dürerstal 21 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 005						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Sahn, Achim	Dachdeckermeister	1960	Burbach	Am Flückchen 4 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Lohmann, Hans	Reintner	1934	Oberdresseldorf	Dürerstal 27 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Lüllau, Sabina	Familien- und Altenpflegerin	1968	Siegen	Dürerstal 9 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Grzeschik, Mircha	Selbst. Informant	1975	Siegen	Im Hoopfeld 5 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 006						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Ernst, Karl-Heinz	Beamter i.R.	1947	Burbach	Widener Straße 38 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Leicht, Manfred	Werkzeugschleifer	1944	Gilbach jstzt Burbach	Widener Straße 38 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
3	Kiehl, Angelika	Büchereifachverkäuferin	1969	Siegen	Widener Straße 17 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Dr. Bator, Miroslav Jan	Frauentherapeut	1956	Graudenz	Hofgartenstraße 17 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 007						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Dunkle, Peter	Vers. Kaufmann	1954	Holzhausen	Berliner Straße 7 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Wittenberg, Klaus	Reintner	1943	Bielefeld	Zum Großen Stein 10A 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Klar, Hans-Dieter	Pensionär	1942	Siegen	Vor dem Schied 13 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Pfeil, Frank	Kaufmann	1971	Siegen	Im Hoopfeld 5 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 008						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Naumann, Frank-Michael	Fachkaufmann	1962	Holzhausen	Berliner Straße 7 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Müller, Andreas	Kfm. Angestellter	1983	Siegen	Siegenweg 16 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Wohl, Günther	Energieanlagenmechaniker	1962	Dillenburg	Hofgartenstraße 16 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Kehlbach, Stefan	Oberrandmeister	1978	Marburg	Höckengrundstraße 57 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 009						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Schnell, Heide	Werkzeugmacher	1945	Witzlar	Lützelbach 6 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Bleicher, Friedrich	Reintner	1940	Aloisbach jstzt Neunkirchen	Oberstraße 9 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Klar, Hans-Dieter	Pensionär	1942	Siegen	Vor dem Schied 13 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Grzeschik, Reinhard	Reintner	1941	Schönberg/Krs. Buitenz	Schönbergstraße 11 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 010						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Schneider, Ralf	Bankkaufmann	1962	Siegen	Schwalbenweg 17 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Licht, Albert	Elektro-Ingenieur	1948	Niederdresseldorf jstzt Burbach	Hoher Weg 11 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Greis, Henning	Zimmermann	1962	Oberdresseldorf jstzt Burbach	Hindenburgstraße 3 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Otto, Timo	Student	1982	Siegen	Lützelor Straße 18 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 011						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Georg, Rudi	Reintner	1942	Niederdresseldorf jstzt Burbach	Hoher Weg 13 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Schneider, Thorsten	Angestellter	1974	Siegen	Zur Dreispitz 22 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Georg, Tatjana	Steuerfachangestellte	1965	Dillenburg	Höckengrundstraße 57 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Kehlbach, Stephanie	Polizeikommissarin	1981	Marburg	Höckengrundstraße 57 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

  

Wahlbezirk 012						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Heilmann, Thomas	Angestellter	1982	Warrenmünde	Wiesengrund 22 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Dielmann, Frank	Werkzeugmechaniker	1960	Sachsenrod	Hilfstraße 35 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Reinisch, Christa	Reintnerin	1942	Danzig/Langfurt	Wiesengrund 24A 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Gellich, Christa	Werkbaukauffrau	1974	Siegen	Bachstraße 3 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

BewerberInnen im Wahlbezirk 011						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Leiwes, Gerhard	Reintner	1938	Paderborn	Lippenweide 6 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Nies, Armin	Konstrukteur	1948	Eiserfeld	Taufankel 15 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
3	Pohl, Gisela	Hausfrau	1964	Siegen	Hofgartenstraße 16 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Möller, Heidi	Phytologin	1978	Duisburg	In der Kiehl 7 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

BewerberInnen im Wahlbezirk 014						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Krumm, Monika	Kinderkrankeinschwerster	1966	Osnabrück	Hilfstraße 32 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Heinrichs, Falk	Selbst.	1960	Siegen	Friedrich-Weg 45 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Schwarze, Jens	Industriemechaniker	1972	Siegen	Stöckchenstraße 3 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Mühlhagens, Martin	Betriebsleiter	1966	Kirchh.	Freier Grund Straße 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

BewerberInnen im Wahlbezirk 015						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Mios, Matthias	techn. Angestellter	1964	Siegen	Friedrichweg 1 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Unger, Sascha	Techn. Angestellter	1969	Erfstadt-Frauenh.	Krummer Weg 10A 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Sapoch, Manfred	Reintner	1928	Würgendorf jstzt Burbach	Waldweg 4 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Fischbach, Dieter	Student	1963	Wiedensau j. Siegen	Wiedensau 18 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

BewerberInnen im Wahlbezirk 016						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Dr. Kuschel, Thomas	Oberschulrat	1944	Weida Kr. Gera	Steinpfad 24 51799 Burbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Hauschild, Thomas	Techniker	1959	Köln	Wasserschleife 6 51799 Burbach	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Sapoch, Manfred	Reintner	1928	Dortmund	Waldweg 4 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Ang, Sabrina	Dipl. Kauffrau	1984	Siegen	Dr. H. Flock Allee 3 51799 Burbach	Freie Demokratische Partei (FDP)

### C. Wahlvorschlüge für die Wahl aus den Reservelisten

Bezeichnung	Name	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Erstnennungsbeleg Nr.	Wahlbezirk	Res. Nr.
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1. Heilmann, Thomas	1982	Warrenmünde	Wiesengrund 22 51799 Burbach			
	2. Georg, Rudi	1942	Niederdresseldorf jstzt Burbach	Hoher Weg 13 51799 Burbach			
	3. Heinicke-Herrich, Elisabeth	1960	Siegen	Hägenweg 17 51799 Burbach			
	4. Mios, Matthias	1964	Siegen	Friedrichweg 1 51799 Burbach			
	5. Sahn, Achim	1960	Burbach	Am Flückchen 4 51799 Burbach			
	6. Koch, Thomas	1964	Bad Orb	Hofgartenstraße 9 51799 Burbach			
	7. Krumm, Monika	1966	Osnabrück	Hilfstraße 32 51799 Burbach			
	8. Ernst, Karl-Heinz	1947	Burbach	Widener Straße 38 51799 Burbach			
	9. Daniel, Peter	1954	Holzhausen jstzt Burbach	Holzhausen 4 51799 Burbach			
	10. Schneider, Ralf	1962	Siegen	Schwalbenweg 17 51799 Burbach			
	11. Schnell, Heide	1945	Witzlar	Lützelbach 6 51799 Burbach			
12. Heilmann, Jürgen	1960	Siegen	Ganewack 27 51799 Burbach				
13. Lohmann, Gerhard	1938	Paderborn	Zehnewald 17 51799 Burbach				
14. Naumann, Frank-Michael	1962	Holzhausen	Berliner Straße 7 51799 Burbach				
15. Dr. Kuschel, Thomas	1944	Weida Kr. Gera	Steinpfad 24 51799 Burbach				
16. Herr, Waldemar	1940	Burbach	Koppelstraße 15 51799 Burbach				
17. Feilchenauer, Klaus	1953	Dillenburg	Hilfstraße 32 51799 Burbach		012	1	
18. Pöhl, Klaus	1965	Siegen	Sonnenstraße 18 51799 Burbach		Koch, Thomas	002	8
19. Brack, Barbel	1955	Sinn	Hofweg 6 51799 Burbach		Dumke, Peter	007	9
20. Emde, Michael	1957	Wahlbach jstzt Burbach	Im Hoopfeld 5 51799 Burbach		Loewen, Gerhard	013	13
21. Stettner, Bernd	1956	Siegen	Dahleweg 20 51799 Burbach		Herr, Waldemar	001	16
22. Schulz, Hermann	1946	Struthofen jstzt Neunkirchen	Georg, Rudi 51799 Burbach		Georg, Rudi	011	2
23. Sahn, Michael	1986	Siegen	Am Flückchen 4 51799 Burbach		Heinicke-Herrich, Heide	003	3
24. Papenberg, Ralf-Werner	1954	Holzhausen jstzt Burbach	Holzhausen 4 51799 Burbach		Dr. Kuschel, Helmut	016	15
25. Daandl, Christof	1967	Siegen	Blanzbühlstraße 1 51799 Burbach				
26. Klein, Gerd	1953	Oberdresseldorf jstzt Burbach	Lufersstraße 5 51799 Burbach				
27. Huttmann, Sebastian	1986	Siegen	Zimmerstraße 26 51799 Burbach				
28. Wulf, Einar	1965	Gulsenhof	Romer 1 51799 Burbach				
29. Falck, Alexander	1964	Siegen	Zehnewald 17 51799 Burbach		Naumann, Frank-Michael	008	14
30. Schaler, Gerhard	1948	Siegen	Im Hoopfeld 5 51799 Burbach		Schnell, Heide	009	11
31. Otto, Erich	1947	Oberdresseldorf jstzt Burbach	Westendorfsstraße 1 51799 Burbach				
32. Fuhrmann, Volker	1949	Holzhausen jstzt Burbach	Hilfstraße 32 51799 Burbach		Schneider, Ralf	010	10
33. Schulz, Henning	1971	Siegen	Gartenstraße 13 51799 Burbach		Mios, Matthias	015	4
34. Stanz, Franz	1963	Evvan/Stein	Evvan-Stein 51799 Burbach		Ernst, Karl-Heinz	006	8
35. Schroder, Michael	1973	Siegen	Stöckchenstraße 3 51799 Burbach		Krumm, Monika	014	7
36. Bloch, Katalina	1975	Siegen	Lufersstraße 5 51799 Burbach		Sahn, Achim	005	5
37. Schroder, Leo	1937	Dortmund	Waldweg 4 51799 Burbach				
38. Seicher, Uwe	1963	Niederdresseldorf jstzt Burbach	Ahorstraße 21 51799 Burbach				
39. Bütz, Michael	1967	Siegen	Hilfstraße 32 51799 Burbach				
40. Klein, Timo	1979	Siegen	Thunberg Straße 2 51799 Burbach				
41. Meyer, Henning	1966	Siegen	Pommersstraße 3 51799 Burbach		Heilmann, Jürgen	004	12
42. Klein, Tobias	1974	Siegen	Am Vögelweg 15 51799 Burbach				

BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)						
Wahlverf. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wahlgruppe
1	Pöhl, Günther	Energieanlagenmechaniker	1962	Dillenburg	Höckengrundstraße 16 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
2	Elbach, Ulrike	Sozialpädagoge	1958	Burbach	Hoherweg 11 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
3	Schwarze, Jens	Industriemechaniker	1972	Siegen	Stöckchenstraße 3 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
4	Pohl, Gisela	Hausfrau	1964	Siegen	Hofgartenstraße 16 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
5	Klar, Hans-Dieter	Pensionär	1942	Siegen	Vor dem Schied 13 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
6	Kiehl, Ulrike	Schülerin	1991	Siegen	Hofgartenstraße 16 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
7	Sapoch, Manfred	Reintner	1928	Würgendorf jstzt Burbach	Waldweg 4 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
8	Rohrke, Christa	Reintnerin	1942	Danzig/Langfurt	Wiesengrund 24A 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
9	Klar, Hans-Dieter	Pensionär	1942	Siegen	Vor dem Schied 13 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
10	Georg, Tatjana	Steuerfachangestellte	1965	Dillenburg	Höckengrundstraße 57 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)
11	Pfeiffer-Klein, Marion	Hausfrau	1962	Oberhausen	Im Hoopfeld 5 51799 Burbach	BUNDESWEITE GRÜNE (GRÜNE)

5	Wittenberg, Klaus	Reintner	1943	Bielefeld	Zum Großen Stein 10A 51799 Burbach				
6	Licht, Manfred	Elektro-Ingenieur	1948	Niederdresseldorf jstzt Burbach	Hoher Weg 11 51799 Burbach				
7	Braun, Sabrina	Auszubildende	1988	Siegen	Damenstraße 7 51799 Burbach				
8	Hauschild, Thomas	Techniker	1959	Köln	Wasserschleife 6 51799 Burbach				

Die Gemeindeverwaltung informiert

# Bekanntmachung der Gemeindewerke Burbach

Bei Störungen im Bereich der Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung ist  
**ab Dienstschluss bis zum nächsten Dienstbeginn** der Telefon-Bereitschaftsdienst MIDAS-UDZ / Siegen unter der Rufnummer **02 71 / 2 32 42 31** zu verständigen. MIDAS-UDZ informiert unverzüglich den jeweiligen bereitschaftshabenden Mitarbeiter über die eingegangene Meldung;

**während der Dienstzeiten**  
 Mo.–Fr., 8.30–12.00 Uhr, Mo., Di., 14.00–16.00 Uhr, Do., 14.00–17.30 Uhr, die technische Werkleitung unter der Rufnummer **0 27 36 / 45 - 65** oder der für Kanalunterhaltung zuständige Mitarbeiter unter der Rufnummer **0 27 36 / 45-63 bzw. 01 62 / 1 38 87 62** oder die Zentrale des Rathauses unter der Rufnummer **0 27 36 / 45-0** sind zu verständigen.

## In Burbach, „Römerpassage“, Nassauische Straße 12: Ladenlokale zu vermieten



Die Vermögensverwaltungs- und Betriebsgesellschaft mbH der Gemeinde Burbach vermietet ab sofort attraktive Ladenflächen, architektonisch ansprechend, hell und freundlich, vielseitig nutzbar und nach individuellen Wünschen zu gestalten.

Gerne sind wir bereit, Existenzgründern bei dem Einstieg in die Selbstständigkeit behilflich zu sein. Bitte wenden Sie sich an die Gemeinde Burbach, Eicher Weg 13, 57299 Burbach, Telefon (0 27 36) 45 - 0.

### WAS? WANN? WO?

- Burbach.** Imker-Treff des Imkervereins Burbach am Dienstag, 4. August, 19.30 Uhr in der Alten Vogtei.
- Burbach.** Nordic Walking beim Skiclub Burbach, Treffpunkt montags, 18.30 Uhr, an der Skihütte.
- Burbach.** Osteoporose-Selbsthilfegruppe Burbach: monatliche Gruppentreffen im kath. Gemeindezentrum, Dienstag: 8 bis 9.30 Uhr, Wassergymnastik in der Römertherme, Donnerstag: 16 Uhr, Gymnastik im kath. Gemeindezentrum. Ansprechpartnerin: Marlies Schläger, Tel. (0 27 36) 69 76.
- Burbach.** Unter dem Motto „Das Alter ist nicht wichtig, die Stimme zählt“ sind sangfreudige Männer zu den wöchentlichen Proben des Männergesangsvereins „Eintracht“ Burbach jeden Mittwoch ab 20.30 Uhr in die Alte Vogtei eingeladen.
- Burbach.** Der Burbacher Schachclub trifft sich jeden Montag um 17 Uhr zur Nachwuchsschulung in der Alten Vogtei. Ab 18 Uhr geistiges Training durch Schach.
- Burbach.** Die Volkstanzgruppe trifft sich jeden Donnerstag um 18.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum Burbach.
- Burbach.** Schießzeiten des Schützenvereins Burbach im Schützenhaus Am Hohen Rain: sonntags, 10 bis 12 Uhr, mittwochs ab 18.30 Uhr und freitags, 19 bis 22 Uhr, Jugend und Erwachsene: Luftgewehr, KK-Gewehr, Kurzwaffen. Der erste Samstag im Monat ist ab 14 Uhr den BDS-Schützen vorbehalten. Zu allen Terminen sind Gäste willkommen.
- Burbach.** Wer Lust und Freude am Musizieren hat, ist herzlich eingeladen, an den Proben des Spielmannszugs der Freiwilligen Feuerwehr Burbach, freitags ab 19.30 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Burbach teilzunehmen.
- Burbach.** Die TSV-Frauen-Volleyballgruppe braucht Verstärkung: Wir spielen mittwochs von 20.30 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle über dem Rewe-Markt. Wir spielen nur zum Spaß und ohne Stress.
- Gilsbach.** Die Probezeiten der Concordia-Chöre Gilsbach: Männerchor montags von 19 bis 20.30 Uhr, Frauenchor montags von 20.30 bis 22 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Gilsbach.
- Holzhausen.** Konzert der Kruzianer aus Dresden am Samstag, 1. August, 20 Uhr in der ev. Kirche Holzhausen.
- Holzhausen.** Seniorenrunde jeden Dienstag ab 14 Uhr in der Alten Schule.
- Niederdresselndorf.** Die Backhausgemeinschaft des Heimatvereins backt Schanzenbrot und Kartoffelplätzchen am Dienstag, 4. August, im alten Backes. Vorbestellungen bei Gertrud Weber, Tel. (0 27 36) 71 33, und Dagmar Wischnewski, Tel. (0 27 36) 29 16 50. Brot bitte bis 14 Uhr abholen.
- Niederdresselndorf.** Der TV Dresselndorf lädt ein zum Walking oder Nordic Walking jeden Mittwoch ab 19 Uhr, Treffpunkt an der Turnhalle.
- Niederdresselndorf.** Zur Chorprobe lädt der Männerchor „Mozart“ Niederdresselndorf alle Männer, die Spaß am Singen haben, freitags von 18.30 bis 20 Uhr in die Hickengrundhalle ein – denn Singen macht Frau(n)de im Männerchor Mozart.
- Niederdresselndorf.** Chorprobe des Singkreises Hickengrund ist dienstags von 20.30 bis 22 Uhr in der Hickengrundhalle. Wer Lust zu singen hat, ist herzlich willkommen.
- Oberdresselndorf.** Chorprobe des Gospelchors ist dienstags ab 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Oberdresselndorf. Jeder, der Spaß am Singen hat, ist herzlich willkommen.
- Wahlbach.** Interessierte – auch rüstige Rentner – sind eingeladen, freitags um 20.30 Uhr zu einer Schnupperprobe des Männergesangsvereins Wahlbach im Dorfgemeinschaftshaus Wahlbach.
- Siegen.** Die Siegener Greenpeace-Gruppe trifft sich am Mittwoch, 4. August, um 19.30 Uhr in der Bücherkiste in Weidenau.

# Bürgerservice der Gemeinde Burbach

Anregungen, Wünsche, Beschwerden und Nachfragen zu allen Angelegenheiten der Gemeinde können Sie schriftlich an die Gemeinde Burbach, Bürgerservice, Eicher Weg 13, 57299 Burbach, und telefonisch unter **(0 27 36) 45 10** durchgeben. Auch die Kontaktaufnahme per E-Mail an die Adresse [rathaus@burbach-siegerland.de](mailto:rathaus@burbach-siegerland.de) ist möglich.

Auf den Internetseiten der Gemeinde Burbach unter [www.burbach-siegerland.de](http://www.burbach-siegerland.de) steht Ihnen außerdem ein entsprechendes Formular zur Verfügung. Innerhalb eines Arbeitstages nach Eingang Ihrer Meldung erhalten Sie zu Ihrer Angelegenheit eine Rückmeldung. Wir sind bemüht, Ihr Anliegen baldmöglichst zu lösen.

### Noch ein Hinweis:

Ich habe bewusst keine Sprechstunden eingerichtet. Sie können jederzeit einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer **(0 27 36) 45 11** vereinbaren, der auf Wunsch auch kurzfristig realisiert wird.

Christoph Ewers  
 Bürgermeister

## Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen zu den Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen am 30. August 2009

1. Das Wählerverzeichnis für die Stimmbezirke der Gemeinde Burbach wird in der Zeit vom **10. 8. 2009 bis 14. 8. 2009** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Eicher Weg 13, Zimmer 117, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 34 Abs. 6 des Meldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
  2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der oben genannten Zeit, spätestens am 14. 8. 2009 bis 15.30 Uhr, bei der Gemeinde Burbach, Rathaus, Eicher Weg 13, Zimmer 117, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
  3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 9. 8. 2009 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
  4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in seinem Wahlbezirk durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Stimmbezirk** dieses Wahlbezirks oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
  5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag.
    - 5.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
    - 5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
      - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis (bis zum **14. 8. 2009**) versäumt hat,
      - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist oder der Einspruchsfrist entstanden ist,
      - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.
  6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
    1. den gemeinsamen Wahlschein für alle Wahlen,
    2. je einen Stimmzettel für die Bürgermeisterwahl (weiß) die Gemeinderatswahl (hellgrün), die Landratswahl (hellblau), und die Kreisratswahl (hellrot),
  7. den für alle Wahlen gemeinsamen amtlichen blauen Stimmzettelschlag
  8. den roten Wahlbriefumschlag.
  9. ein Merkblatt für die Briefwahl
- Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
- Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet persönlich die Stimmzettel, legt sie in den besonderen amtlichen Stimmzettelschlag, der zu verschließen ist, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides Statt, steckt den unterschriebenen Wahlschein mit dem amtlichen Stimmzettelschlag in den besonderen Wahlbriefumschlag und verschließt den Wahlbriefumschlag.
- Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht.
- Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland von der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Burbach, 22. Juli 2009  
**Gemeinde Burbach**  
 Der Bürgermeister  
 I.V. Bernd Schäfer, Kämmerer



### Zehn Jahre DRK-Kindergarten Mozartstraße

Die Mannschaft des Rettungswagens sorgte beim Fest des DRK-Kindergartens in der Mozartstraße in Burbach am vergangenen Samstag ebenso für interessante Einblicke in die Arbeit der Rotkreuzler wie die DRK-Rettungshundestaffel, die mit sieben Hunden unterschiedlicher Rassen über die Fähigkeiten der Tiere beim Aufspüren vermisster Personen informierte. Kinder und Eltern hatten gleichermaßen Spaß am hautnahen Kontakt zu den ehrenamtlichen Rettern, sei es beim Probegleiten im Rettungswagen oder beim Streicheln der Hunde. Weitere Attraktionen beim Fest zum zehnjährigen Bestehen der Einrichtung waren das Entenrennen, ein Luftballonwettbewerb und eine Verlosung. Nachdem sich alle Gäste beim reichhaltigen kulinarischen Angebot gestärkt hatten, begeisterte das Puppentheater „Dino Pino“ die Kinder und sorgte für einen gelungenen Höhepunkt des tollen Kindergartenfestes.

Foto: mom

# Sommerzeit – Ferienzeit

Auch die Musikschule Burbach e. V. macht eine Sommerpause! Unser Büro ist vom 20. Juli bis 7. August 2009 nicht besetzt.

Ab 10. August 2009 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten in der „Alten Vogtei“ für Sie da.

## Freie Fahrt für den Bürgerbus

Äste und Sträucher behindern auf der Fahrstrecke

Seit zwei Jahren dreht der Bürgerbusverein Burbach nun mit seinem Fahrzeug seine Kunden und das mit Erfolg und steigenden Fahrgastzahlen.

Im Rahmen seines Liniendienstes bedienen die ehrenamtlichen Helfer dabei auch Seitenstraßen in Burbach und seinen Ortsteilen und ermöglichen somit Mobilität für viele Einwohnerinnen und Einwohner, denen keine anderen Verkehrsmittel zur Verfügung stehen.

Gerade hier liegt jedoch auch ein Problem für den Bürgerbus, und man ist auf die Hilfe der Burbacherinnen und Burbacher angewiesen: In vielen der bedienten Nebenstraßen ragen Äste und Sträucher in die Straßen hinein und führen zu Schäden am Bus. Krat-

zer im Lack, Schäden an den Außen spiegeln und abgerissene Antennen sind damit vorprogrammiert und verursachen Reparaturkosten, die vom Budget für Verbesserungen des Busses abgehen. Bei Regen verschlimmern sich die Probleme noch dadurch, dass die Gewächse schwerer werden und sich noch weiter in die Fahrbahn beugen.

Die Verwaltung bittet daher alle Anwohner der Bürgerbusfahrstrecken, sowie die Grundstückseigentümer der an den Fahrstrecken liegenden Grundstücke, darauf zu achten, dass keine Äste oder Sträucher in die Straße ragen, bzw. diese regelmäßig zu stutzen. Helfen Sie der Verwaltung und dem Bürgerbusverein Burbach, damit der Bus noch lange und schadenfrei fahren kann.

## TSV Burbach unterwegs ins Münsterland

Mittwochs-Gymnastikgruppe und die gemischte Montagsgruppe auf Tour

Im Juli reisten ca. 40 Personen der Mittwochs-Gymnastikgruppe und der gemischten Montagsgruppe des TSV Burbach mit dem Bus in das schöne Münsterland.

Bei der ersten großen Rastpause wurde uns von dem Busfahrerehepaar Margot und Ulli Löhl ein reichhaltiges Frühstück am Bus serviert. Nach der Stärkung führte uns die Fahrt weiter nach Ahaus.

Dort wurden wir alle von der Reiseleitung mit einem Münsterländer Korn begrüßt. Anschließend wurden uns die Sehenswürdigkeiten von Ahaus mit dem Schlosspark und der vom Gebäudestil sehr interessanten Kirche St. Maria Himmelfahrt gezeigt. Das 1965 neu erstellte Kirchenschiff ist mit seinen rasterartigen Betonelementen und der bunten Verglasung etwas Außergewöhnliches.

Weiter ging die Fahrt ins Holzschuhdorf Wessum, wo der letzte Holzschuhmachermeister Deutschlands uns die Anfertigung von Holzschuhen nach altem und neuem Verfahren zeigte. Danach führen wir durch die schöne Parklandschaft des Münsterlandes zu dem



Die Reisegruppe vor der Kirche St. Maria Himmelfahrt in Ahaus.

alten Gutshof Haarmühle. Dort wurde uns in dem alten Tennenrestaurant ein Münsterländer Eintopf serviert.

Gut gestärkt unternahmen alle einen Spaziergang über die holländische Grenze zu einem Käsebauernhof. Hier wurde uns die Herstellung von Käse erklärt und vorgeführt. Nach der Besichtigung führen wir zurück zum

Gutshof Haarmühle, wo wir noch eine Kaffeepause einlegten.

Froh gelaunt traten wir um 17 Uhr die Heimreise nach Burbach an. Für alle Beteiligten war es ein schöner Ausflugstag, der vor allem durch die guten Informationen der Reiseleitung vor Ort in guter Erinnerung bleiben wird.

## Dresdner Kruzierer kommen

Konzert in der ev. Kirche in Holzhausen

„In voce veritas“ – In der Stimme liegt die Wahrheit. Unter diesem Na-



men begeben die 17 Abiturienten des Dresdner Kreuzchores im Sommer 2009 ihre Abschiedstournee, auf welcher sie dem Namen entsprechend Musik aus allen Epochen, beginnend bei den gregorianischen Männerchorgesängen, über die klassische Männerchorliteratur, bis hin zur Männerchormusik der Moderne präsentieren.

Die auch als „Trip“ bezeichnete Tournee wird die Abiturienten im Sommer 2009 vom 13. Juli bis 8. August durch ganz Deutschland von Dresden über Bitterfeld, Hamburg, Lübeck, Berlin, München, Kempten, Erfurt, viele weitere Städte und natürlich auch die Heimatorte der Abiturienten führen.

Das Konzert in Holzhausen findet am Samstag, 1. August 2009, 20 Uhr, in der ev. Kirche statt.

Weitere Informationen unter [www.heimatvereinholzhausen.de](http://www.heimatvereinholzhausen.de)

## 1 Mio. Euro für die Arbeit der Südwestfalen-Agentur

Einen Förderbescheid über 1 Mill. Euro überbrachte Regierungsvizepräsidentin Karola Geiß-Netthöfel an Landrat Frank Beckehoff (Kreis Olpe) und den Stellvertretenden Geschäftsführer der Südwestfalen-Agentur, Hubertus Winterberg, für die Arbeit der Südwestfalen-Agentur in Olpe. Die Fördergelder sollen dazu genutzt werden, um die REGIONALE-Projekte weiter zu fördern und zu unterstützen. Die Südwestfalen Agentur ist die zentrale Koordinierungsstelle für die Regionale 2013 in Südwestfalen. Die Regionale als Kooperationsprojekt eröffnet den fünf beteiligten Kreisen – Soest und Olpe sowie dem Märkischen Kreis, dem Hochsauerlandkreis und dem

Kreis Siegen-Wittgenstein – die Möglichkeit, sich als Region mit einem positiven und unverwechselbaren Image als innovative Industrieregion, als wald- und seenreiche Erholungsregion sowie als zukunftsorientierte Sozial- und Kulturlandschaft zu präsentieren. Aufgabe der Südwestfalen-Agentur ist das Management, die Steuerung sowie die Koordinierung der REGIONALE-Projekte. Sie ist Ansprechpartnerin für die beteiligten Kreise und vieler Akteure vor Ort, sie organisiert Veranstaltungen, begleitet die Gremien und Organe des Projektes und macht mit einer breit angelegten Öffentlichkeitsarbeit Werbung für die Regionale 2013 und damit für Südwestfalen. Regierungs-



vizepräsidentin Karola Geiß-Netthöfel sieht Südwestfalen auf einem guten Weg. „Ich freue mich, dass die Arbeit der Agentur für die Regionale Südwestfalen 2013 inzwischen Früchte trägt. Die ersten Projekte sind angemeldet und stellen sich dem Wettbewerb. Ich bin zuversichtlich, dass Südwestfalen mit Hilfe der Regionale mehr und mehr als attraktive Region mit einem eigenen Profil wahrgenommen wird.“

## Nur was trainiert wird, wächst!

Geistig fit für den Alltag – Kurs für Gedächtnistraining

Das gilt auch für unser Hirn, das in dieser Hinsicht mit einem Muskel vergleichbar ist. Es ist die Schaltzentrale für den ganzen Körper. Routine lässt das Gehirn verkümmern, es möchte ständig neu aktiviert werden.

Ganzheitliches Gedächtnistraining ist eine Trainingsmethode, die wissenschaftlich entwickelt und erprobt wurde. Es führt zur Entspannung, körperlicher und geistiger Fitness, zu einem besseren Gedächtnis, Wohlbefinden und Lebensfreude.

Inzwischen wird das „Ganzheitliche Gedächtnistraining“ auch von vielen Betrieben für ihre Mitarbeiter in Anspruch genommen.

Die Teilnehmer/-innen entdecken in kürzester Zeit, dass das Denken in der Gruppe Spaß machen kann und welch ungeheures Potenzial bei ihnen verborgen liegt.

Es geht beim ganzheitlichen Gedächtnistraining ums Aktivieren des Gehirns und stressfreie Einprägung und Behalten von Namen, Telefonnummern, Zahlen, Terminen, Fakten usw.

Man kann nicht früh genug anfangen, aber es ist auch nie zu spät.

Nach einer Schnupperstunde Gedächtnistraining während der Gesundheitstage in Mai 2009 äußerten spontan einige Teilnehmerinnen den Wunsch nach einem regelmäßigen Training.

Die Senioren-Service-Stelle und die Hauskrankenpflege „amPuls“ bieten jetzt gemeinsam einen Kurs für Gedächtnistraining in Burbach an. Durch die Trainingsrunden führt Sie die Entspannungspädagogin und Ganzheit-

liche Gedächtnistrainerin, Renate Roschitzki aus Neunkirchen.

**Kursbeginn:** 3. September bis 8. Oktober 2009.

**Ort:** Bürgerhaus Burbach (Kleiner Saal), Zeit: 10.00 – 11.30 Uhr (6 x 90 Min.)

Mindestteilnehmeranzahl: 8 bis 10 Pers., 20,00 Euro Teilnehmerentgelt.

Der Teilnehmerbeitrag wird am 1. Tag von der Kursleiterin eingesammelt. Material und Getränke werden gestellt.

**Anmeldung:** Senioren-Service-Stelle Rathaus, Zimmer 17, Eicher Weg 13, 57299 Burbach, Telefonnummer: (0 27 36) 45 56, Faxnummer: (0 27 35) 45 55, E-Mail: [C\\_Sahm@Burbach-Siegerland.de](mailto:C_Sahm@Burbach-Siegerland.de)

### Veranstaltungen in der Gemeinde Burbach

## August 2009

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung	Veranstalter
01.08.2009	20 Uhr	ev. Kirche Holzhausen	Kruzierer aus Dresden	Förderkreis 'Alte Schule', Holzhausen
04.08.2009	19.30 - 21.30 Uhr	'Alte Vogtei', Burbach	Imker-Treff	Imkerverein Burbach
08.08.2009	9 Uhr	Backhaus Hellenstraße	Backtag / Brotverkauf	Heimatverein Wahlbach 1939
08.08. - 09.08.2009	13 Uhr	Sportplatz Oberdresseindorf	Volleyball-Freiluftturnier	TV Dresseindorf
14.08.2009	19.30 Uhr	Im großen Festzelt auf dem 'Bolzplatz' (weiter der alten Schule) in Gilsbach	Festkommers, Höhenfeuerwerk und großer Zapfenstreich	Concordia Chöre Gilsbach e.V. + Feuerwehr Löschzug Gilsbach + SV Germania Gilsbach e.V.
15.08.2009	20 Uhr		Festabend mit Stimmungsmusik die „Widdersteiner“	Heimatverein Wahlbach 1939
16.08.2009	11 Uhr		Frühstücken großer Festzug	Boxerclub München Gruppe Burbach
15.08.2009	ab 14 Uhr	Klubgelände, Burbach, Wehrstück (nahe Buchhellerlert)	Übungsstunden und im Anschluss Klubabend	
21.08. - 19.09.2009	Mo, Di, Mi, Fr: 8.30 - 13.30 Uhr Donnerstag: 8.30 - 16.30 Uhr	Öffnungszeiten: Gimmerbach 2, Burbach	NaturMomente - Fotografien - von Annette Hagen-de Waal	Kulturbüro Burbach
22.08.2009	18 Uhr	evangelischen Kirche	Römerkonzert Philharmonie Südwestfalen	Musikschule Burbach und Kulturbüro
23.08.2009	14 - 18 Uhr	Burgweg 14, Burbach	Sommerfest - Tag der offenen Tür	Förderverein Kinderzuhause Burbach
28.08.2009	15 - 20 Uhr	'Alte Schule' Holzhausen	Erkennen und Bestimmen von Heuschrecken und Schaben	Förderkreis Alte Schule Holzhausen
29.08.2009	9 Uhr	MAXI-Autohof, Wilnsdorf	3. Siegerland Oldtimer Classic	AAC Burbach
29.08. - 30.08.2009	11 - 18 Uhr	Rund um die 'Alte Vogtei' Burbach	Museumsfest mit Kunsthandwerkermarkt	Heimatverein 'Alte Vogtei' und Kulturbüro Burbach
29.08. - 30.08.2009	11 - 18 Uhr	'Alte Vogtei' Burbach	Großer Bücherflohmarkt	Kulturbüro Burbach
30.08.2009	10 Uhr	Vorplatz des 'Blau-Kreuz-Heimes', Holzhausen	Jahresfest der ev. Gemeinschaft - CVJM Holzhausen	Ev. Gemeinschaft - CVJM Holzhausen
30.08.2009	14 - 17 Uhr	Museum an der 'Alten Vogtei', Burbach	Besichtigungsmöglichkeit Museum 'Leben und Arbeiten in Burbach'	Heimatverein 'Alte Vogtei', Burbach

### KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Evangelischer Gottesdienst

- Kirchengemeinde Burbach
- So., Burbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Daniela Walter | Gilsbach: 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Daniela Walter.
- Kirchengemeinde Niederdresseindorf
- So., Niederdresseindorf: 10 Uhr Gottesdienst mit Dieter Gerhard | Holzhausen: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl P. Heuschneider.
- Ev. Gemeinschaft und CVJM Burbach
- So., 10 Uhr Sonntagsschule, 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Andreas Bietz, anschl. Bistrot.
- Ev. Gemeinschaft und CVJM Wahlbach
- So., 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Pn. D. Walter, ab 19 Uhr offenes Singen.
- Ev. Gemeinschaft Würgendorf
- So., 10 Uhr Bibelstunde Pred. Chr. Nickel.
- Kapelle Eben-Ezer, Buchhellerlert
- So., 10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Rudolf Steege, Daaden.
- Neuapostolische Kirche Wahlbach
- Mi., 20 Uhr Gottesdienst • So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

## Katholischer Gottesdienst

- Sa., Würgendorf: 17 Uhr Vorabendmesse. • So., Burbach: 9.15 Uhr Hochamt.

## Wenn einer eine Reise tut . . .

Der Arbeitskreis „Soziale Kontakte / Sport und Kultur“ bietet reisefreudigen Senioren/innen der Gemeinde Burbach zwei ausgewählte Tagesfahrten des Busreiseunternehmens Diehl-Reisen aus Bad Laasphe an. Die Reisebusse des Unternehmens sind modern und mit viel Komfort ausgestattet.

„Überraschungsfahrt ins Blaue“  
Fahrpreis: 36 Euro inkl. Programm (ohne Verpflegung)

Mittwoch, den 9. September 2009  
Abfahrt: Haltestelle Post Burbach (Zeit wird noch bekannt gegeben)  
Anmeldeschluss: 31. August 2009

„Weihnachtsmarkt in Aachen“  
Inkl. Videovorführung, Verkostung und Einkaufsmöglichkeit bei der Firma Kinkartz

Fahrpreis: 28 Euro  
Freitag, den 4. Dezember 2009  
Abfahrt: wird noch bekannt gegeben

Die Anmeldung erfolgt gleichzeitig mit der Überweisung des Fahrpreises direkt an die Gemeinde Burbach Konto-Nr. 42, Bankleitzahl 460 512 40 unter dem Kennwort (Verwendungszweck) „Senioren“ und dem Datum der gewünschten Tagesfahrt.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Ermert, Telefon: 0 27 36-15 76 zur Verfügung.

## Nachtschwärmer on tour

Schnee setzte dem Ausflug ein frühzeitiges Ende – der guten Laune aber nicht



Hüttenwirt Gustav Fiegl führte die Wahlbacher Gruppe durch den hohen Schnee ins Tal zurück.

Gleich zwei Besonderheiten können die „Nachtschwärmer“, eine Singgruppe des MGV Wahlbach, in diesem Monat verzeichnen. Beim Chorwettkampf in Netphen-Deuz ersangen sie sich in ihrer Gruppe mit den Liedbeiträgen „Take me home“, „Hush“ und „Wochenend und Sonnenschein“, den ersten Siegerpreis. Dies war für die Gruppe eine große Bestätigung für ihre Art Kulturarbeit und Chorgesang. Der Ausklang zu diesem Erfolg fand natürlich im Stammlokal „Dimi“ in Wahlbach statt.

Zum Zweiten hatte Sänger Bernd Rübsamen eine Hüttenwanderung im Öztal für die Singgruppe organisiert. So ließ es am vergangenen Donnerstag in aller Frühe Abschied nehmen vom Hellertal. Mit einem Kleinbus und PKW startete gut gelaunt eine Zehnergruppe – sieben Sänger und drei Angehörige – in Richtung Süden. Den Ort Sölden erreichte die Gruppe am frühen Mittag nach neun Stunden Anreise. Hier richtete man sich für die vorgesehenen Etappen ein. Für den Rest des Tages war das Ziel, die Hütte auf der

„Kleblalm“ in 2015 m Höhe zu erreichen. Unerbittlich schien die Sonne, so erreichte die Gruppe nach 700 Höhenmetern mit leichten Erschöpfungsmerkmalen die Hütte. Einen herzlichen Empfang bereitete die Hüttenfamilie der Wandergruppe. In der dortigen kleinen Kirche versammelten sich die Sänger und sangen einige Lieder zum Dank für eine gesunde Anreise. Nach einer kräftigen Stärkung mit einem ausgezeichneten Drei-Gänge Menü zog man an die hauseigene Hüttenbar und feierte dort den ersten Etappensieg mit viel Gesang im Wechsel mit der Hüttenfamilie, welche den Hausgesang in großem Maße pflegt.

Nach nur wenigen Stunden der Nachruhe startete man am Freitagmorgen nach ausgiebigem Frühstück zum zweiten Ziel, der „Hildesheimer Hütte“ auf 2900 Meter. Es war nun alle Kondition eines Flachländers gefordert, diese Anforderung zu meistern. Im Windachtal erwartete die Wandergruppe eine faszinierende Bergkulisse und mobilisierte alle Kräfte zum Anstieg über den „Ludwig-Aschenbrenner-

Weg“ zur Hütte. Nach der ein und anderen Atempause erklang in der herrlichen Bergkulisse immer wieder ein Lied zur guten Stimmung der Wandergruppe. Am Ziel angekommen, ließ man die großartigen Eindrücke dieser faszinierenden Bergwelt auf sich einwirken. Auch hier feierte man, nach einem guten Abendessen, mit viel Gesang den Sieg der zweiten Etappe.

Für Samstag war nun der Weg über das Gamsplätzerl zur „Siegerlandhütte“ geplant. Doch oftmals kommt es anders als geplant. Am späten Abend des Freitags setzte ein großer Sturm mit Regen ein. In der Nacht erfolgte ein Kältesturz mit nachfolgendem Schneefall. Über den ganze Samstag hinweg wütete der Schneesturm, welcher ein Weitergehen unmöglich machte. Alle Versuche von der Siegerlandhütte aus zu uns einen Weg zu bahnen, schlugen fehl. Der guten Laune brachte diese Zwangspause keinen Abbruch. So verbrachten wir mit allen anderen Hausgästen bei Spielen, Gesang, gutem Essen und Trinken einen gemütlichen Tag, teilweise ohne Strom und ohne Wasserpumpe – Auswirkungen des Wetters.

Die Belohnung für den Zwangsaufenthalt erhielt man dann am Sonntagmorgen. Bei strahlendem Sonnenschein blickten wir in eine verzauberte, unvergessliche Winterlandschaft mitten im Sommer. Leider musste hier unsere Reise ein Ende nehmen, da am Montag der Alltag wieder eintrat. Hüttenwirt Gustav Fiegl führte nun unsere Gruppe durch den hohen Schnee ins Tal, da die Wege nicht mehr erkennbar waren. Mit einem für alle Teilnehmer einmaligen Abstieg im Schnee und so mancher Rutschpartie erreichte die Gruppe wohlbehalten die untere Schneegrenze und konnte, nach einer Rast in Fiegls Gasthof im Windachtal, anschließend von Sölden aus die Heimreise antreten. Für alle Wanderfreunde stand fest, es waren erlebnisreiche Tage und die nächste Wanderung geht zur Siegerlandhütte.

Wir beraten Sie gerne!

## Qualifizierter Unterricht ist garantiert

Kommen Sie zu einer „Schnupperstunde“ der Musikschule Burbach



Die Musikschule Burbach bietet Ihnen qualifizierten Unterricht in folgenden Fächern an:

- Block- oder Querflöte
- E-Gitarre und E-Bass
- Gesang
- Geige
- Gitarre
- Keyboard
- Klarinette
- Klavier
- Saxophon
- Schlagzeug
- Musik und Bewegung für Kinder ab 6 Jahre

- Musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahre
- Zwerchenmusik für Kinder von 1½ bis 3 Jahren
- Kinderchor der Musik- und Grundschule Burbach

Für nähere Informationen zu den vorgenannten Angeboten steht Ihnen die Musikschule Burbach, Alte Vogtei, Ginnerbach 2, 57299 Burbach, Telefon (0 27 36) 4 49 04 28, Fax 55 33, E-Mail: musikschule@burbach-siegerland.de, gerne zur Verfügung.

**Sprechzeiten:** Montag bis Mittwoch: 9.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag: 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.30 Uhr.

### Die Bundeswehr informiert

## Mit großer Motivation auch mal zupacken!



Karriere einmal anders: Als Lufttransportfeldwebel und bei der Flugbereitschaft des Bundesministeriums der Verteidigung in Köln-Wahn. Zu Ihren Aufgaben gehört unter anderem das Zusammenstellen der Fracht für den Transport, die Abfertigung und Beladung von Flugzeugen, die Frachtausgabe und Frachtaufnahme und die Bearbeitung von Ladelisten und Begleitpapieren. Von Köln-Wahn erfolgt der weltweite Transport von Personal und Gütern der Bundeswehr mit sieben Airbus A 310, aber auch mit den guten

alten C-160 Transall der Lufttransportgeschwader. Voraussetzung ist der Abschluss in einem kaufmännischen oder logistischen Beruf. Aber keine Sorge, auch wir bieten diese Ausbildungsgänge an.

Interesse? Einfach mailen: [wdbw-ra.si@bundeswehr.org](mailto:wdbw-ra.si@bundeswehr.org) oder am 6. August 2009 ab 14 Uhr im Rathaus Burbach vorbeikommen. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Ihr Michael Sprengard,  
Wehrdienstberater aus Siegen

## Sommerfest des Ski-Club Burbach e.V.

Am Samstag, dem 8. August, findet das diesjährige Sommerfest mit Cocktailbar, Musik & Tanz des Ski-Clubs Burbach statt. Ort: Skihütte Burbach; Beginn: 19.30 Uhr bei freiem Eintritt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

## Neues von der Wandergruppe Würgendorf

Unsere nächste Wanderung findet am Dienstag, dem 11. August 2009, statt. Wir treffen uns um 10 Uhr bei der Wehrkirche in Würgendorf und fahren mit dem Pkw nach Rodenbach.

Von dort laufen wir über Dillbrecht nach Fellerdillin zum „Forellen-Franz“. Dort bekommen wir frisch ge-räucherter Forellen (Stück 4 Euro) oder warme Fleischwurst! Jeder, der Lust am Wandern in der Gemeinschaft hat, ist herzlich eingeladen. Anmeldung (bis zum 6. August) bei Helmut Hein, Telefon: 0 27 36-84 55.

### Notrufnummern / Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Pflegedienste

**Apothekendienst** außerhalb der Geschäftszeiten für die Apotheken in Burbach, Neunkirchen und Wilsdorf bis **Samstag, 1. August, 8.30 Uhr:** Schwann-Apotheke, Burbach, Tel. (0 27 36) 4 42 50. **Von Samstag, 1. August, 8.30 Uhr, bis Samstag, 8. August, 8.30 Uhr:** Brücken-Apotheke, Niederdielfen, Tel. (02 71) 39 90 91.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** an Wochenenden von Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 7.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag, 18.00 Uhr, bis zum Folgetag, 7.00 Uhr

**Ärztlicher Notfalldienst: Tel. 1 92 92**

**Zahnärzte-Notfalldienst**

• **Mi., 29. Juli** | Dr. Wolfgang Stötzel, Kolbenzer Str. 109, Siegen, Tel. 02 71 / 33 23 28

• **Do., 30. Juli** | Dr. Helge Straatmann, Hagener Str. 25, Kreuztal, Tel. 0 27 32 / 31 71

• **Fr., 31. Juli** | Andreas Vieweg, Feldstraße 13, Neunkirchen, Tel. 0 27 35 / 27 30

• **Sa./So., 1./2. August** | Hans Stefan Friedrich, Bahnhofstr. 28, Freudenberg, Tel. 0 27 34 / 13 19

• **Mo., 3. August** | Dr. Ilona Cappel, Hermelsbacher Weg 41, Siegen, Tel. 02 71 / 3 03 25 25

• **Di., 4. August** | Dr. Thomas Rein, Kölner Str. 3, Wilsdorf, Tel. 0 27 37 / 9 11 85

• **Mi., 5. August** | Wolfram Vogel, Siegstraße 55, Siegen, Tel. 02 71 / 7 10 66

**Polizei** ..... **110**

Polizeiinspektion Wilsdorf  
☎ (0 27 39) 4 79 09-55 21

**Rettungsdienst**

Notarzt, Rettungswagen, Rettungshubschrauber über Notruf..... **112**  
DRK-Rettungsdienst/Krankentransport (aus allen Ortsteilen)..... **112** (Eine Vorwahl ist nicht erforderlich!)

**Krankenhäuser**

Elisabeth-Krankenhaus, Kirchen..... (0 27 41) 6 82-0  
Jung-Stilling-Krankenhaus, Siegen.....

.....(02 71) 3 33-3

St.-Marien-Krankenhaus, Siegen..... (02 71) 2 31-0

Kreis-Krankenhaus Siegen..... (02 71) 23 40-0

DRK-Kinderklinik Siegen..... (02 71) 23 45-0

**Kinderärztliche Notdienste**

DRK-Kinderklinik Siegen..... (02 71) 23 45-6 78

DRK-Klinikum Westerwald Kirchen..... (0 18 05) 11 20 57

**Feuer** ..... **112**

**Verein Helfende Hände Burbach**

Nassauische Straße 3..... (0 27 36) 4 90 71 23

### Pflegedienste

**Diakoniestation/DRK-Sozialstation Burbach** ..... (0 27 36) 56 65

**Hauskrankenpflege „Am Puls“** 83 ..... (0 27 36) 69 83

### Impressum

**BURBACH INFORMIERT**

VERANTWORTLICH FÜR DEN ANTLICHEN TEIL:  
Gemeinde Burbach, Bürgermeister

VERANTWORTLICH FÜR DEN NICHTANTLICHEN TEIL:  
Verlag Vorländer

**Anzeigen:** siehe Impressum Hellaerthaler Zeitung

**Druck:** Vorländer GmbH & Co. KG

Buch- und Offsetdruckerei - Verlag - Werbeagentur, Obergraben 39, 57072 Siegen; Telefon (02 71) 59 40-0

**Gestaltung und Layout:** Stephan Knautz

Innerhalb des Gemeindegebietes wird die Wochenzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag unter Berechnung von Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.